Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 26 (1964)

Heft: 8

Rubrik: An der DLG gesehen ...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An der DLG gesehen . . .

Die Schweizer Besucher der DLG haben mit Genugtuung festgestellt, dass eine der meistbeachteten Neuheiten an der Ausstellung das Erzeugnis einer schweizerischen Landmaschinenfabrik ist: der erste selbstfahrende 4-Rad-angetriebene Ladewagen RAPID CARGOTRAC der Rapid Motormäher AG in Dietikon / ZH.

Während den Einsatzmöglichkeiten des traktorgezogenen Ladewagens an den Hanglagen und in aufgeweichtem Boden verhältnismässig enge Grenzen gesetzt sind, ist der RAPID CARGOTRAC dank Allradantrieb und Differentialsperre voll geländegängig. Ein kräftiger, luftgekühlter 2-Zylinder 4-Takt Deutz Dieselmotor, 1140 cm^3, treibt Fahr- und Lademechanismus an. Das ganze Gefährt ist durch Wegfall der Anhängedeichsel und der Zugmaschine viel kürzer und leichter als ein herkömmlicher Ladezug — die Länge über alles beträgt nur 6,85 m, der Radabstand 3,82 m — was dem CARGOTRAC in Verbindung mit dem speziell grossen Radeinschlag eine bisher ungekannte Wendigkeit verleiht. Seine Fahreigenschaften sind als Ladewagen und als Transporter sozusagen in jedem Gelände, auch bei aufgeweichtem Boden, ganz hervorragend. 16 Gänge, 8 vorwärts und 8 rückwärts, mit Geschwindigkeiten von 1,35 bis 19,2 km/h, ermöglichen eine elastische Anpassung an jedes Gelände und schnelles Vorwärtskommen auf der Strasse.

Für diesen selbstfahrenden Wagen wurde jenes Ladesystem verwendet, das nach dem Urteil anerkannter Fachleute als eines der leistungsfähigsten und besten bewertet worden ist: dasjenige des HAMSTER Ladewagens (System Weichel), das

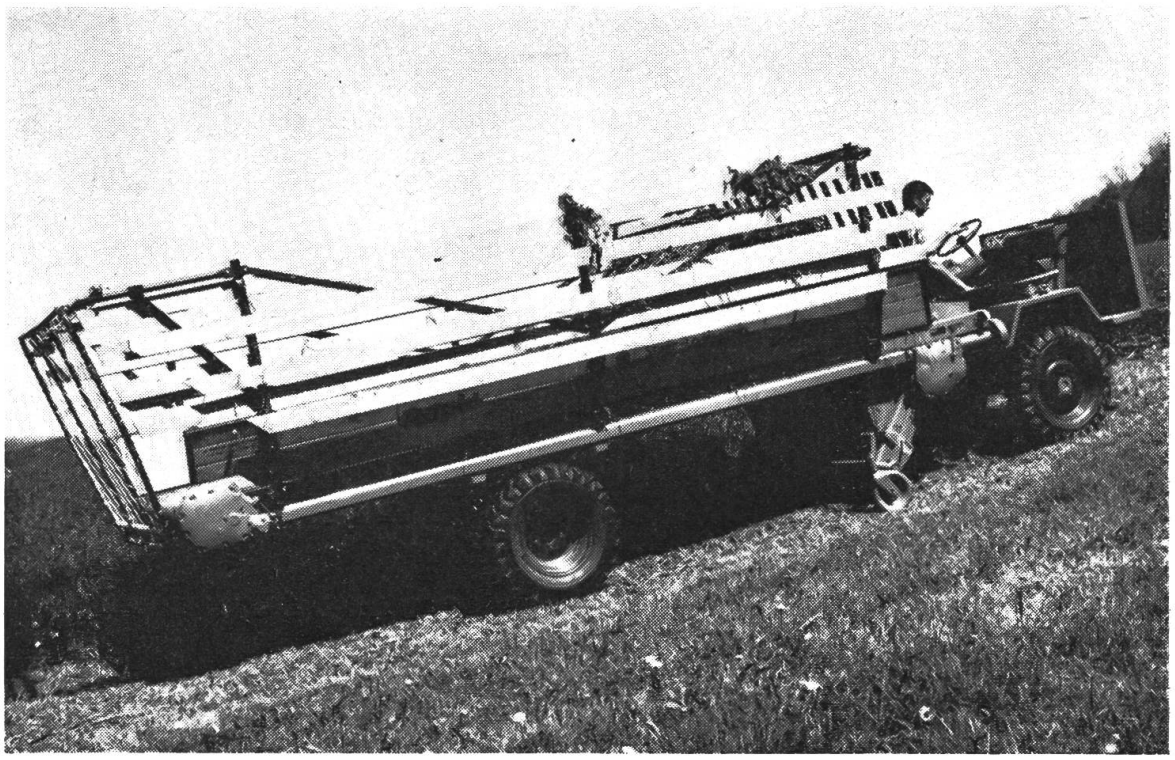

Abb. 1: Auch im Hügelland kann der RAPID CARGOTRAC eingesetzt werden, weil alle vier Räder angetrieben sind.

Abb. 2: Die optimale Gewichtsverteilung, der Allradantrieb und die Doppelbereifung bewirken, dass der RAPID CARGOTRAC keine schädlichen Bodendrücke ausübt.

sich schon seit langem bewährt hat. Durch den Aufbau auf ein Fahrgestell mit RAPID-ALLTRAC-Triebsatz kommen die Vorzüge des Weichel-Ladesystems noch weitgehender zur Geltung. Der CARGOTRAC arbeitet nicht nur erstaunlich schnell und sauber, sondern auch äusserst ruhig. Er besitzt alle Vorteile des Anhänger-Ladewagens, ohne mit dessen Nachteilen behaftet zu sein. Er ist deshalb überaus vielseitig einsetzbar: mit vollem Aufbau (Höhe 2,90 m) für die Rauhfutterwerbung, mit halb abgeklapptem Aufbau (Höhe 2,10 m) für die Aufnahme von Grünfutter, Rübenblättern usw. Entfernt man den Aufbau ganz, so kann er als Transportfahrzeug mit Kratzboden verwendet werden. Mit dem Mistzetteraufsatz versehen fährt man zum schnellen und rationellen Miststreuen in jedes Gelände, auch in den Hang. Bei alldem ist er immer einsatzbereit: es gibt keine Wartezeiten auf die Zugmaschine und kein Umhängen. Die ganze Arbeitskette für die Futterwerbung wird in vollkommener Einmannbedienung betrieben. Selbst das Auf- und Abklappen des Aufbaus sowie das Umbauen auf die anderen Einsatzmöglichkeiten kann von einem Mann in wenigen Minuten durchgeführt werden. Ein weiterer Vorteil des selbstfahrenden Ladewagens ist, dass der auf dem Hof vorhandene Traktor für gleichzeitigen anderweitigen Einsatz frei bleibt.

Der grossen Zahl von Landwirten, auf deren Betrieben der traktorgezogene Ladewagen wegen Gelände- oder anderen Schwierigkeiten nicht oder nur bedingt eingesetzt werden kann, wird in Zukunft mit dem RAPID CARGOTRAC ein selbstfahrender Ladewagen zur Verfügung stehen, der sich nicht nur dank dem rationellen, vielseitigen und ganzjährigen Einsatz rasch amortisiert, sondern der auch im Unterhalt anspruchslos, im Betrieb sehr leistungsfähig und demzufolge äusserst wirtschaftlich ist.